



# Newsletter Februar 2014

**15.02.2014:** Auch in diesem Monat versorgt Sie der Newsletter des EMSCHERplayers wieder mit aktuellen Informationen. Wenn Sie den Newsletter per Mail erhalten wollen, können Sie sich hier anmelden. Die Newsletter der vergangenen Monate finden Sie im Newsletterarchiv.

## **Medienpool Video: EmscherSkizzen**

Seit 2006 begleiten die international renommierten Filmemacher Christoph Hübner und Gabriele Voss den Umbau und die Entwicklung des neuen Emschertals mit filmischen Miniaturen - den "Emscher-Skizzen". Sie erzählen von Menschen und Orten entlang der Emscher, von der langsamen Veränderung der Landschaft durch den Emscherumbau, vom Alltag eines Flusses und von all den besonderen und versteckten Orten, an denen sich die Anwohner treffen und ihre freie Zeit verbringen. Mit den "Emscher-Skizzen" entdecken Zuschauer eine unbekanntere oder nur scheinbar bekannte Region neu. Zum Medienpool Video.

## **Medienpool Audio: Digitale Medienarchive**

Mit dem Begriffe Archive verbindet man meist große, größtenteils staatliche Einrichtungen, in denen Akten und Informationen eingelagert werden. Jedoch gibt es darüber hinaus in nahezu allen Kulturen und Lebensbereichen Archive, sowohl in öffentlicher als privater Trägerschaft.

Aufgabe ist es, Dokumenten jeglicher Art sicher aufzubewahren und – je nach Archivtyp – zugänglich zu machen. So ist auch der EMSCHERplayer, der den Umbau und die Wandlungen einer ganzen Region begleitet, als Archiv zu verstehen. Welchen Stellenwert hat dieses digitale Archiv und in wie weit ist seine Struktur und seine Inhalte für Privatpersonen, aber auch Forscher und Historiker nützlich? Darüber sprechen Prof. Dr. Uwe Schneidewind, Präsident und wissenschaftlicher Geschäftsführer des Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie sowie Stefan Domke, Journalist und Begründer des Projektes WDR Digit. Zum Medienpool Audio.

## **Quellraum: Pumpstation**

Im Quellraum Pumpstation können Sie mit etwas Geschick selbst die Rohrverbindungen in einem virtuellen Pumpwerk herstellen. Die Aufgabe des Browserspiels besteht darin, möglichst schnell den Zulauf mit dem Ablauf zu verbinden. Je mehr Rohrteile Sie verbauen, umso höher ist die Punktzahl, die Sie erreichen können. Mit jedem erreichten Spiellevel erhöht sich der Wasserdruck und die Vervollständigung der Rohrleitung muss dementsprechend schneller erfolgen. Eine genaue Spielanweisung finden Sie unter "Hilfe". Zum Quellraum.

## **Magazin: Das digitale Desaster der Erinnerung**

Im Magazin „Kommunikation und Partizipation“ plädiert Prof. Dr. Hermann Korte für eine Kultur des Bewahrens und Aufbewahrens. In seinem Beitrag "Das digitale Desaster der Erinnerung" beleuchtet er die Probleme, mit denen sich die Hüter unseres kulturellen Gedächtnisses im digitalen Zeitalter konfrontiert sehen. Während die historischen und literarischen Archive bislang in der Lage waren, Dokumente als Medien der Erinnerung über Jahrtausende aufzubewahren, sieht Korte die Gefahr einer Flüchtigkeit der elektronischen Speicherung von Information und Daten. Er wirft die Frage auf, was der Verlust von historischer Information für unsere kollektive Identität bedeuten könnte. Für den sozialen und ökologischen Wandel in der Größenordnung des Emscher-Umbaus sind damit Überlegungen angestellt, die auf vielfache Formen des kulturellen Gedächtnisses verweisen wie auch auf die Notwendigkeit einer Erinnerungsarbeit durch die Menschen im Emschertal. Der Autor Hermann Korte war Professor für Soziologie an den Universitäten Bochum und Hamburg. Er ist Mitglied des P.E.N.-Zentrum Deutschland und Vorstand der Norbert Elias Stiftung in Amsterdam. Zum Magazin.

## Verfügbare Artikel der Kategorie

- Newsletter Februar 2014